Glückliche und fröhliche Gesichter bei Sonnenschein auf der Jahnkampfbahn in Großenhain

Am 19.06.16 trafen sich 4 Teams mit Handicap in Großenhain auf der Jahnkampfbahn. Der Großenhainer FV 1990 und der KVF Meißen hatten zum Fußballturnier für Menschen mit geistiger Behinderung eingeladen. Tradition ist bereits das Großenhainer Hallenturnier. Umso schöner, dass zum ersten Mal die Heimstätte des Großenhainer FV 1990, der Spielort zum Saisonausklang war.

Vor Turnierbeginn wurde dem Geburtstagskind, Eric Schubert aus Großenhain, gratuliert. Gespielt wurde dann Jeder gegen Jeden mit Hin – und Rückspiel. Das kam bei den Mannschaften gut an. Es gab in Verlauf des Turniers durchaus die eine oder andere Überraschung. Aber das stand nicht unbedingt im Vordergrund. Trotzdem waren sportlicher Ehrgeiz, Einsatz und schöne Tore zu sehen. Ein Abklatschen nach jeder Begegnung, unabhängig von Spielergebnis, war an diesen schönen Nachmittag, mal ohne Regen, an der Tagesordnung.

Die beiden Schiedsrichter, Sebastian und Heiko Probst, hatten wenig Mühe dieses Turnier zu leiten, waren aber immer aufmerksam.

Am Ende konnte die Mannschaft von der AWO aus Wurzen mit 11:0 Toren und 16 Punkten vor der Lebenshilfe aus Riesa mit 11: 4 Toren und 13 Punkten den Turniersieg feiern. Den Platz 3 belegte der Kneippverein Riesa – Großenhain. Platz 4 ging an den Gastgeber Großenhainer FV 1990.

Als Spielerin des Tages wurde Nadine Strauch vom GFV 1990 geehrt, die mit viel Ehrgeiz so manch einen männlichen Fußballer einiges vorgemacht hat.

Nach der Siegerehrung trafen sich alle Spieler zum Gruppenfoto und kein Spieler ging mit leeren Händen nach Hause.

Der besondere Dank gilt Sportfreund Roland Mühlner vom Sächsischen Fußball-Verband, der nicht nur „seine“ Wurzener begleitete, sondern wie immer dem Gastgeber sehr hilfreich zur Seite stand.

Heiko Probst

Vorstandsmitglied KVF Meißen und GFV 1990